

maxit floor 4780 Fertigmörtel

Epoxidharzfertigmörtel für
Schichtdicken ab 2 bis ca. 50 mm

Produktbeschreibung

2-Komponenten-Fertigmörtel auf Epoxidharz-basis.

Anwendung

Mit dem maxit floor 4780 Fertigmörtel EP werden Reparaturarbeiten an zementgebundenen Bodenflächen durchgeführt, z.B. Verfüllung von Ausbrüchen, Sanierung von ausgefahrenen Industrieböden, Schließen von Bodenrissen, Reprofilieren von Fugenflanken, Ausbessern von Treppenstufen und Niveausgleich an Türschwellen. Ebenfalls können Gleise, Kranlaufbahnen, Laufschiene und dgl. auch in der Hohlraumlagertechnik unterfüttert werden. Er wird eingesetzt für Schichtdicken ab 2 mm bis ca. 50 mm.

Eigenschaften

- selbstgrundierend
- leichte Verarbeitbarkeit
- wasserundurchlässig
- standfest für Sockelausbildungen bis 10 mm Schichtdicke

Untergrund

In der Praxis hat sich gezeigt, dass ein optimaler Verbund des Mörtels zum Untergrund auf einer sorgfältigen Vorbereitung basiert. Daher ist eine mechanische Untergrundvorbehandlung (z.B. Kugelstrahlen, Granulatstrahlen, Fräsen) in jedem Fall zu empfehlen. Die Oberflächenzugfestigkeit des mineralischen Untergrundes muss mindestens 1,5 N/mm² betragen. Grundsätzlich müssen alle zu beschichtenden Beton- oder Zementestrichflächen tragfähig, trocken sowie frei von Staub, Schlämme, losen Teilen, Ölen, Fetten und sonstigen Verunreinigungen sein. Die Betonfeuchte an der Oberfläche muss kleiner als 4 Masse-% (gemessen mit CM-Gerät) sein. Der zu beschichtende Untergrund ist gegen aufsteigende Feuchtigkeit zu schützen. Die Ränder lokaler Reparaturflächen sind auszuspitzen, damit die Mörteldicke am Rand nicht auf Null ausläuft.



Vorbehandlung

maxit floor 4780 Fertigmörtel EP ist selbstgrundierend.

Mischzeit/Mischvorgang

maxit floor 4780 Fertigmörtel EP wird in zwei aufeinander abgestimmten getrennten Gebinden geliefert. Das Gebinde der Komponente A ist so groß, dass darin beide Komponenten (A + B) vermischt werden können. Den Inhalt der Komponente B restlos in das Gebinde der Komponente A gießen und beide Komponenten mit langsam laufender Bohrmaschine mit Quirl gut durchmischen, bis ein homogener Grauton erreicht ist. Nur komplette Gebinde verarbeiten. Es ist darauf zu achten, dass auch im Rand- und Bodenbereich des Mischgefäßes eine vollständige Durchmischung stattfindet. Umtopfen in ein sauberes Gefäß und nochmaliges Mischen ist empfehlenswert.

Gerätereinigung

Bei jeder Arbeitsunterbrechung sind die Arbeitsgeräte mit maxit floor 4910 Verdünnung EP zu reinigen.

Verarbeitung

Reparaturmörtel:

Die Mörtelmischung ist in die vorbereitete Flickstelle einzubringen und mit der Kelle zu verteilen. Mit der scharfen Kante einer Glättkelle oder einer Alulatte ist der Mörtel unter schnellen seitlichen Bewegungen, ggf. über 2 Lehren, abzuziehen. Die Oberfläche des eingebrachten maxit floor 4780 Fertigmörtel EP und die saubere Glättkelle ist mit Wasser einzusprühen und mit leichtem Druck zu glätten. Es muss darauf geachtet werden, dass kein Wasser eingeschlossen wird. Bei notwendiger Schalung (z.B. Treppenstufen, Fugenkanten) ist eine Baufolie als Trennmittel

zu verwenden. Für die Verarbeitung an senkrechten Flächen in dicker Schicht kann – sofern keine Säurebeständigkeit gefordert ist – die Standfestigkeit durch Zugabe von bis zu 35 % Zement verbessert werden.

Montagemörtel:

Die hohe Belastbarkeit und die weiche Konsistenz des maxit floor 4780 Fertigmörtel EP ermöglichen eine Verwendung für moderne Montageweisen, wie z.B. Einbau von Geländerpfosten, Maschinenverankerungen, Gleismontage und Unterfütterung von Schienen. Sorgfältiger Einbau und gute Verdichtung zur Vermeidung von Hohlräumen ist hier besonders wichtig.

Lagerung

In gut verschlossenen Originalgebinden ist das Produkt in trockenen und temperierten Räumen (nicht unter +10 °C) 1 Jahr lagerbar.

Verpackung

12,5 kg Gebinde

Umweltrelevante Hinweise

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste: Grundmasse mit Härter aushärten lassen und als Farbabfall entsorgen.

Sicherheitshinweise

Für das Produkt kann ein Sicherheitsdatenblatt angefordert werden; beachten Sie auch die Hinweise auf den Gebinden.

Technische Daten

Mischen	
Mischungsverhältnis	Durch Lieferform vorgegeben.
Komponente A:	Darf nicht verändert werden.
Komponente B:	Nur komplette Gebinde verarbeiten.
Materialverbrauch	ca. 2,0 kg/m ² je mm Schichtdicke. Der Verbrauch hängt von der Untergrundbeschaffenheit ab.
Verarbeitungstemperatur	min. 10°C, max. 40°C
Aushärtungszeit	
Begehbar	10 °C 24 Std. 20 °C 15 Std. 30 °C 12 Std.
Teilbelastbar	10 °C 5 Tage 20 °C 3 Tage 30 °C 2 Tage

Vollbelastbar	10 °C 12 Tage 20 °C 7 Tage 30 °C 5 Tage
---------------	---

Außenanwendung	Ja
Innenanwendung	Ja
Minimale Schichtdicke	2 mm
Maximale Schichtdicke	50 mm
Empfohlene Schichtdicke	5-25 mm
Verarbeitungszeit	10 °C 1 Std. 20 °C 45 Min. 30 °C 20 Min.
Dichte	ca. 1,7 g/cm ³
Relative Luftfeuchte	10 °C max. 80 % 30 °C max. 80 %
Farbton	grau
Verschleißwiderstand	AR 1
Nach RW (definiert), Klasse	
Frostbeständigkeit	Ja
Lösungsmittel	Total solid (EP-Zubereitung Nach Prüfverfahren Deutsche Bauchemie)

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Franken maxit GmbH & CO.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49-9220-18-0
Telefax +49-9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpe.de